



# Die AfD im Römer

 Bericht  
aus dem Stadtparlament

## Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22.03.2018

Zu den diversen Anträgen in Sachen **städtische Elektromobilitätsinitiative** erklärt der AfD-Stadtverordnete Horst Reschke, dass E-Busse in der Anschaffung doppelt so teuer sind wie konventionell betriebene Fahrzeuge. „Man muss bei den Fahrten auch peripheren Bereich abdecken, den Winter- und Sommerbetrieb speziell berücksichtigen mit Klimaanlage“, so Reschke. „Nun gibt es derzeit keine Berechnungen, wie teuer das System am Ende ist, da nur die Anschaffungskosten feststehen. Doch die versteckten Kosten sollte man unbedingt im Auge behalten. Und wo kommt der Strom her? Selbst wenn mehrere Busse an den Stationen laden, muss sicher sein, dass die Ladestationen 24h an 365 Tagen liefern. Das sind also wohlfeile Schaufensteranträge, die derzeit nicht zu realisieren sind – zumal die Preise im öffentlichen Nahverkehr doch gesenkt werden sollen“, sagt der verkehrspolitische Sprecher der AfD.

Der AfD-Fraktionsvorsitzende Rainer Rahn hat die Vorlage zum **Ökumenischen Kirchentag in Frankfurt 2021** als Musterbeispiel für Intransparenz und Steuerverschwendung bezeichnet. „Der Kirchentag ist letztlich ein religiöses Sommerfest zweier kirchlicher Vereine. Weshalb sollten die Frankfurter dafür 5 Mio. Euro zahlen?“, sagt Rahn. „Die Stadt ist hier nicht zuständig. Der Veranstalter hat andere Quellen, und die exorbitante Höhe der Zuschüsse ist nicht gerechtfertigt. Wie man sieht, war es ein Fehler, Kämmerer zum Kirchendezernenten zu machen. Die Vorlage muss man prinzipiell ablehnen“, so Rahn.

Die AfD forderte eine namentliche Abstimmung. Die Magistratsvorlage wurde angenommen.

Zum Antrag von CDU, SPD und Grünen zu **Grundstücksgeschäften der Stadt Frankfurt** merkt Rahn an, dass die AfD mit ihrer Forderung aus dem Vorjahr, Mietverträge der Stadtverordnetenversammlung zur Abstimmung vorzulegen, der Koalition den entscheidenden Denkanstoß geliefert hat. Nämlich dass es eine Obergrenze bei Volumen und Laufzeit von Mietverträgen geben soll, die der Magistrat ohne Rücksprache mit den Stadtverordneten überschreiten darf.



Bitte informieren Sie sich regelmäßig über unsere politische Arbeit im Frankfurter Stadtparlament unter:

[www.stvv-frankfurt.de/parlis2/parlis.html](http://www.stvv-frankfurt.de/parlis2/parlis.html)

Die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung sind öffentlich.

Nächster Sitzungstermin : **26. April 2018**

Anmeldung unter: [einlasskarten.stvv@stadt-frankfurt.de](mailto:einlasskarten.stvv@stadt-frankfurt.de)

Bürozeiten der Fraktionsgeschäftsstelle:  
Montag - Donnerstag 10 - 15 Uhr

Mail: [info@afd-im-roemer.de](mailto:info@afd-im-roemer.de)

Tel.: 069 - 212 46 222

Internet: [www.afd-im-roemer.de](http://www.afd-im-roemer.de)

### IMPRESSUM

AfD-Fraktion im Römer  
Bethmannstraße 3  
60311 Frankfurt am Main

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:  
Dr. Dr. Rainer Rahn (Fraktionsvorsitzender)

**Alternative**  
für  
**Deutschland**

